

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV Altenstadt/WN 1949 II : SV Immenreuth
Samstag, 28.01.2023, 16:30 Uhr

Kraus und Schmid bleiben gegen den SV Altenstadt/WN 1949 II ungeschlagen

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des SV Immenreuth in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den SV Altenstadt/WN 1949 II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Thurn und Kraus errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 10. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim 3:1-Erfolg gegen Thurn / Heining kamen Schreitmüller / Sand nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hartinger / Dittrich, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kraus / Schmid verloren. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Holfelder / Hartinger und Müller / Kraus, das Holfelder / Hartinger letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Chancenlos war derweil Henry Schreitmüller gegen Peter Kraus nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Sebastian Thurn hatte Lukas Hartinger nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Maximilian Sand überzeugte im Match gegen Daniel Heining, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Ohne Satzgewinn für Jürgen Dittrich verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wolfgang Schmid. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Lange umkämpft war die Partie zwischen Felix Holfelder und Tobias Kraus, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Holfelder seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Lange dagegenhalten konnte Johannes Hartinger beim 2:3 gegen Tobias Müller. Das Spiel verlor Hartinger dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Altenstadt/WN 1949 II und des SV Immenreuth. Zwischenzeitlich konnte Henry Schreitmüller zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Sebastian Thurn, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 4: 11, 11:9, 8:11, 9:11. In vier Sätzen verlor wenig später Lukas Hartinger seine Partie gegen Peter Kraus, in die Kraus im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Lange umkämpft war wenig später das Match zwischen Maximilian Sand und Wolfgang Schmid, bevor sich der Gastspieler mit 3: 2 durchsetzte und Schmid seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach nun 5 Niederlagen in Serie heißt es für den SV Altenstadt/WN 1949 II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Neusorg am 04.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des SV Immenreuth wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Waldershof II am 11.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Altenstadt/WN 1949 II

Doppel: Schreitmüller / Sand 1:0, Hartinger / Dittrich 0:1, Holfelder / Hartinger 1:0

Einzel: H. Schreitmüller 0:2, L. Hartinger 0:2, M. Sand 1:1, J. Dittrich 0:1, F. Holfelder 0:1, J. Hartinger 0:1

SV Immenreuth

Doppel: Kraus / Schmid 1:0, Thurn / Heining 0:1, Müller / Kraus 0:1

Einzel: S. Thurn 2:0, P. Kraus 2:0, W. Schmid 2:0, D. Heining 0:1, T. Müller 1:0, T. Kraus 1:0